Wie erfolgt eine Ethikberatung?

Liegt eine aktuelle Anfrage an den Klinischen Ethikkreis vor, wird mit Vertretern des ärztlichen und pflegerischen Teams, mit dem Betroffenen oder ggf. den Vorsorgebevollmächtigten/gesetzlichen Betreuern zeitnah ein Termin vereinbart.

Bleiben Fragen bei der Fallberatung offen, wird eine vorläufige Empfehlung gegeben mit dem Angebot einer weiteren Beratung zu einem späteren Zeitpunkt. Anlass, Inhalt und Ergebnis der Ethikberatung werden dokumentiert und der Krankenakte beigefügt.

Was sind die Aufgaben eines Klinischen Ethikkreises?

Der Klinische Ethikkreis ist ein unabhängiges Gremium, das im konkreten Einzelfall bei ethischen Konflikten, die im Rahmen der medizinischen Versorgung auftreten können, eine klinische Ethikberatung anbietet.

Zum anderen berät der Klinische Ethikkreis das Krankenhausdirektorium bei grundsätzlichen ethischen Fragestellungen und fördert die ethische Kompetenz von Mitarbeiter:innen.

Mitglieder des Klinischen Ethikkreises aus dem Krankenhaus

Dora Bernhardt Krankenschwester
Andrea Böhme Sozialdienst

Sandra Böttrich Psychotherapeutin

Thomas Guth Verwaltung

Marta Holmann Krankenschwester Josefine Kirchhoff Psychologin

Dr. Kerstin Müller Ärztin

Katja Weise Kunsttherapeutin

Dr. Bernhard Wilde Arzt





Wie kontaktiert man den Klinischen Ethikkreis?

Der Klinische Ethikkreis wird auf Antrag tätig.

Unsere Mitarbeiter:innen können sich zusätzlich im Intranet im Bereich Seelsorge und Ethik informieren. Alle an der Ethikberatung Beteiligten unterliegen der Schweigepflicht.

KONTAKT

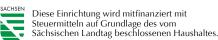
FACHKRANKENHAUS BETHANIEN HOCHWEITZSCHEN GEMEINNÜTZIGE GMBH

Im Verbund von AGAPLESION

Hochweitzschen 1 04720 Großweitzschen

T (03431) 656-0

FBH_Ethikkreis@ediacon.de www.bethanien-hochweitzschen.de



KLINISCHER FTHIKKRFIS

Beratung und Hilfe in schwierigen Entscheidungssituationen

www.bethanien-hochweitzschen.de



Liebe Leserinnen und Leser,

der Klinische Ethikkreis (KEK) ist ein unabhängiges Beratungsgremium, welches sich mit ethischen Fragestellungen im Rahmen der Patientenversorgung befasst.

Er wurde 2019 ins Leben gerufen und besteht aus Vertretern verschiedener Berufsgruppen. Diese treffen sich regelmäßig, um ethische Fragestellungen zu diskutieren.



Wenn Sie mehr über die Arbeit des Klinischen Ethikkreises erfahren möchten oder Sie ein ethisches Anliegen im Zusammenhang mit der Behandlung in unserem Krankenhaus haben, können Sie uns gern jederzeit ansprechen.

Freundliche Grüße

Sandra Böttrich

Vorsitzende Klinischer Ethikkreis Psychotherapeutin

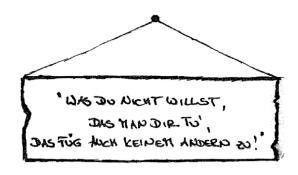
Katja Weise

Stellvertretende Vorsitzende Klinischer Ethikkreis Kunsttherapeutin

Was ist Ethik?

Ethik ist ein Teilgebiet der Philosophie, das sich mit dem "rechten" menschlichen Handeln befasst.

Bekannt ist vor allem die "Goldene Regel der Ethik":



Vorgehen bei der Ethikberatung

Aspekte bei der Betrachtung einer ethischen Frage:

- medizinisch
- pflegerisch
- juristisch
- sozial
- lebensanschaulich

Anschließende Abwägung anhand beispielsweise der vier Prinzipien der Ethik (Beauchamp und Childress):

- Selbstbestimmung des Patienten
- Schadensvermeidung
- Fürsorge
- Gerechtigkeit

Was bedeutet Ethikberatung?

Die Ethikberatung ist eine Besprechung zur Lösung von ethisch relevanten Fragen innerhalb der Patientenversorgung.

Die Ethikberatung ...

- wird auf Anfrage t\u00e4tig f\u00fcr jeden, der ein ethisches Problem erkennt.
- findet zeitnah statt.
- bringt die am Behandlungsprozess beteiligten Personen miteinander ins Gespräch.
- dient als Orientierungs- und Entscheidungshilfe in Konflikt- und Überforderungssituationen.
- ist besonders angezeigt, wenn die Würde oder die moralischen Werte des Patienten, seiner Angehörigen oder der an der Behandlung beteiligten Personen verletzt zu werden drohen.
- hilft die eigene Position zu klären und Verständnis für die Auffassung Anderer zu entwickeln.
- gibt eine Empfehlung für eine begründete und tragbare Handlungsentscheidung.

Die Ethikberatung ...

- dient nicht der Lösung von Teamkonflikten oder Kommunikationsproblemen.
- kann und soll nicht dem behandelnden Arzt die Verantwortung für eine Behandlungsentscheidung abnehmen.

Bei einer Ethikberatung steht den Mitwirkenden kein Urteil über Meinungen oder Entscheidungen zu.